

VOL. 15/15
Dienstag, 12. Mai 2015

HLA
HANDBALL AUSTRIA

WILD WEST WIEN

ALLE
IST



HALBFINALE
D-DAY FÜR WESTWIEN

U20 FINAL4
GELINGT DER 2. TITEL?

NÄHER DRAN
TEAM94 ZIEHT BILANZ



2. HALBFINALE

druck
einfach | online | drucken **at**

NEWS

AKTUELLES



PERFECT SEASON für U14

Die Jungen Wilden des Jahrgangs 2000 feierte auch im 12ten und letzten Spiel der Wiener Meisterschaft einen sicheren Erfolg und stehen so mit dem Punktemaximum von 24 an klarer erster Stelle in der Endtabelle. Im letzten Spiel gegen den Hauptkonkurrenten aus Fünfhaus konnten die Wild Youngsters, trotz des Ausfalls ihres Topscorers Marko Katic, einen klaren +8 Sieg einfahren und bestätigten ihre starken Leistungen in dieser Saison.

Zwei weitere Siege feierten auch die U16 und U13. Unsere "98er" gewannen gegen Fünfhaus klar mit 30:21 und auch die Jungen Wilden der 2001er konnten sich souverän mit +9 gegen Atzgersdorf durchsetzen.



WIE GEHT'S PATRICK FÖLSER?

Im letzten Sommer hat sich der ehemalige WESTWIEN-Kapitän einer Hüft-OP unterzogen, vor kurzem musste der Rekord-Feldteamspieler abermals unter's Messer. Nach mittlerweile drei Hüftoperationen an der gleichen Seite geht es für den ehemaligen Kreisläufer der Glorreichen Sieben langsam aber stetig bergauf.

Nach der Implantation eines künstlichen Hüftgelenks bildete sich ein Keim und Paco musste fünf Wochen ohne Hüftgelenk im Krankenhaus verharren. Letzten Dienstag konnte die Hüfte wieder

eingesetzt werden und nun beginnt für ihn die harte Reha-Zeit.

Paco: "Das war schon eine sehr harte Zeit. Nach der Reinplattung geht es jetzt aber langsam immer besser. Mein oberstes Ziel ist es, so schnell wie möglich wieder normal gehen und laufen zu können. Viele Leute haben mir die Zeit im Krankenhaus mit ihren Besuchen um vieles leichter gemacht. Wenn die Jungs im Finale in der Südstadt spielen – bin ich sicher dabei!"

Die gesamte WESTWIEN-Familie wünscht Paco schnelle Genesung und viel Kraft für den Weg zurück!

COACH ROMAN FRIMMEL LEGT PAUSE EIN

Nach Saisonende muss die WESTWIEN-Familie nicht nur Abschied von Alexander Hermann (wechselt zum Bergischen HC) und Head Coach Erlingur Richardsson (wechselt zu den Füchsen Berlin) nehmen, auch ein WESTWIEN-Urgestein wird die Glorreichen Sieben ab kommender Saison nur noch von der Tribüne aus verfolgen: ROMAN „Flauchi“ FRIMMEL beendet seine Tätigkeit bei INSIGNIS WESTWIEN als Co-Trainer der Ersten Mannschaft und U20 Coach.

Die Doppelbelastung mit Job und Handball ist nach den vielen Jahren zu groß geworden: „Ich habe jahrelang für beide Jobs gelebt, jede freie Minute in den Handball investiert. Jetzt ist es an der Zeit, etwas kürzer zu treten und mich voll meiner Aufgabe als Trainer, Berater und Coach bei IMC (integrality management consulting) zu widmen, da dort viele spannende Projekte auf mich warten.“ Roman Frimmel feierte mit WESTWIEN in den letzten Jahren unter anderem mit der U20 große Erfolge: 2013 und 2014 holte man den Meisterti-



tel, 2014 zusätzlich den Cuptitel, dazu kamen einige Österreichische Jugend-Meistertitel, mit dem Team94 erreichte der Perchtoldsdorfer u.a. zwei sechste Plätze bei den Europameisterschaften 2012 und 2014. Der Handball-Familie bleibt Roman dank Sohn Seppo erhalten: „Ich bin schon gespannt, wie es mir beim Zuschauen gehen wird. Der Wechsel vom Spieler auf die Trainerbank war schon ein schwieriger, nicht mehr aktiv ins Geschehen aktiv eingreifen zu können, ist emotional oft hart. Als Zuschauer wird diese Challenge noch größer, es laufen schon Wetten unter Freunden, wann ich das 1. mal das Spielfeld „stürmen“ werde... :-)"

ALLES ODER NICHTS: D-Day am 10. Juni in Innsbruck

Österreichs Männer Nationalteam hat mit den zwei Siegen gegen Finnland - mit den WESTWIERN Alexander Hermann, Sebastian Frimmel und Fabian Posch - die Chancen auf eine erfolgreiche EM-Qualifikation gewahrt. Ab sofort gilt die Konzentration des Teamchefs dem Vor-Entscheidungsspiel gegen Spanien am 10. Juni in der Innsbrucker Olympiahalle. Da sowohl Spanien als auch Deutschland bereits sechs Punkte auf dem Konto haben, muss gegen den Weltmeister von 2013 mit den Stars Sterbik & Co. in Innsbruck unbedingt ein Sieg her, dann entscheidet das letzte Spiel in Kiel

gegen Deutschland. Die Aufgabe im Juni ist keine leichte, aber auch nicht unmöglich. Teamchef Patrekur Jóhannesson: „Wir haben die besten Erinnerungen an Innsbruck, haben dort 2013 Russland besiegt. Natürlich ist Spanien eine Weltklassemannschaft, aber wir haben schon bei der EM gezeigt, dass wir sie an den Rand einer Niederlage bringen können.“

ONLINE TICKETS

Erwachsene: ab € 16.-
Jugendliche: ab € 9.-
VIP: € 95.-
Kinder bis 6 Jahre frei
Shop: www.oehb.at



JETZT GEHT'S UM ALLES



ZIEL: "WIR WOLLEN INS FINALE"

Nach dem Nationalteam ist vor dem Finalinzug: Vorarlberg oder Wien heißt die Wahl in den beiden Semifinalspielen. Serienmeister Bregenz Handball hatte mit Schwarz zuletzt im Viertelfinale Probleme, konnte sich erst im 3. Spiel knapp durchsetzen, allerdings fehlten einige Spieler verletzungsbedingt, im Halbfinale sind die Vorarlberger wieder komplett.

Aber auch für WESTWIEN war der Gang durch's Viertelfinale kein leichter: im Heimspiel erst in der Verlängerung weiter, auswärts in Linz knapp mit plus drei gewonnen. Gegen Bregenz ist alles offen: das letzte Duell in der Südstadt musste man im Cup-Halbfi-

nale verloren geben, in der HLA gab's ein 26:26-Unentschieden im Bonbonmeister-Duell. Bei WESTWIEN haben gleich mehrere Protagonisten eine Bregenz-Vergangenheit: Kapitän Max Wagesreiter spielte davor bei den Vorarlbergern, Fabian Posch verbrachte mehrere Jahre in Bregenz und WESTWIEN-Manager Conny Wilczynski war Teil der erfolgreichen Bregenzer Serienmeister-Mannschaft. Die Freundschaften sind für heute aber ad acta gelegt. Wilczynski: "Wir sind letztes Jahr im Semifinale gescheitert, daher wollen wir natürlich heuer ins Finale, aber Bregenz hat viel Erfahrung und die Duelle zuletzt waren immer knapp."



SEINE LETZTE SAISON IM WESTWIEN-DRESS: ALEX HERMANN



GEGEN LINZ IN TORLAUNE: FABI POSCH

VIERTELFINALE (Best of three)

- #1: **Alpa HC Hard** vs. Union JURI Leoben 2:0
- #2: **Bregenz Handball** vs. Sparkasse Schwaz 2:1
- #3: **INSIGNIS WESTWIEN** vs. HC LINZ AG 2:0
- #4: **Fivers Margareten** vs. UHK Krems 2:0

HALBFINALE (Best of three)

- #1: Alpa HC Hard vs. HC Fivers WAT Margareten
- #2: Bregenz Handball vs. INSIGNIS WESTWIEN

- 1. Spiel: 8. und 9.5.
- 2. Spiel: 11. und 12.5.
- 3. Spiel: 17.5. (wenn notwendig)

FINALE (Best of three)

23.5. / 26.5. / 30.5.

┌ LETZTES ─┐
HEIMSPIEL
DER SAISON???



PROHANDBALL.DE
Professional Handball Travel & Promotion GmbH

HANDBALL

.erleben .entdecken
.trainieren .genießen

.HOT SPOT

Unsere nächsten Events im Überblick:

Frauen WM 2015 in Dänemark

5. - 20. Dezember 2015
Reisepaket ab 999,- €

Herren EM 2016 in Polen

16. - 31. Januar 2016
Reisepaket ab 1.299,- €

Olympische Spiele 2016 in Rio

Handballreise
ab 2.999,- €

World Team Challenge

7 Kontinente - 7 Turniere - 7 Reisen

Ein Turnier auf dem Meer

All inclusive
meer@prohandball.de

.VEREINSANGEBOT

Wir machen uns vor der Planung Gedanken über die wichtigsten Rahmenbedingungen:

Die Mannschaft soll am Spieltag ausgeruht sein

Die Anreise soll so gestaltet sein, dass möglichst wenig Zeit für das Event gebraucht wird

Eine begleitende Fanreise soll angeboten werden

Lokale Busunternehmen / Partner sollen einbezogen werden

Die Kosten sollen möglichst niedrig sein

Vorgaben von Trainer / Management wurden umgesetzt

Wir erstellen ein Angebot

Wir reisen und gewinnen

.SERVICES

Neben unserem großen Sortiment bieten wir Dir zudem unterschiedliche Serviceleistungen.

Wir beraten und organisieren individuell:

- Events
- Mannschaftsreisen
- Mannschafts-Fanreisen
- Trainingscamps mit namhaften Trainern, wie z.B. Diago Leukefeld, Chrischa Hannawald
- Freundschaftsspiele und Turniere
- Überlebens- und Drill-Camps in Zusammenarbeit mit dem P.A.E.-Adventureteam
- Reisen für Extremläufer, z.B. Dragenheart Battle

.PARTNER

Unsere aktuellen Partner:

SG West Wien
1. Österreichische
Liga HLA Herren



DJK Rimpf Wölfe
DHB 2. Liga
Herren



DJK/MJC Trier
HBF 1. Liga
Frauen



TuSEM Essen
DHB 2. Liga
Herren



HSG Sulzbach/
Leidersbach
3. Liga Frauen



TSG Ober/
Leichbach
3. Liga Frauen



PROHANDBALL.DE
Professional Handball Travel & Promotion GmbH



Folge uns auf Facebook!
[facebook.com/www.prohandball.de](https://www.facebook.com/prohandball.de)

Professional Handball
Travel & Promotion GmbH
Karlshaber Straße 9
63834 Sulzbach
Telefon: 06028 2108890
Mobiltelefon: 0160 98747940
Fax: 06028 2108898

E-Mail-Adresse: info@prohandball.de

INSIGNIS WESTWIEN

TRAINER

ERLINGUR RICHARDSSON
ROMAN FRIMMEL

WEB

WWW.HANDBALL-WESTWIEN.AT

FB HANDBALL.WESTWIEN



20	FRIMMEL Sebastian	LW	18.12.1995
7	FÜHRER Matthias	RW	19.03.1994
2	HERMANN Alexander	LB	10.12.1991
28	JELINEK Wilhelm	PV	17.03.1994
3	JOCHMANN Jakob	CB	02.10.1993
16	KAIPER Florian	GK	26.05.1995
10	LOMOSCHITZ Paul	RW	26.06.1995
4	MACHINEK Robert	LW	25.11.1996
15	MAROUSCHEK Moritz	LB	18.04.1994
5	MARTINEK Clemens	PV	25.10.1994
11	MILJAK Duje	RB	29.11.1983
12	MUSEL Gregory	GK	06.07.1990
21	NIMPF Tobias	RB	25.07.1995
14	POSCH Fabian	PV	05.01.1988
6	PRATSCHNER Simon	CB	24.08.1994
19	RABENSEIFER Philipp	PV	03.08.1996
44	RANFTL Julian	RW	17.02.1986
24	SAHIN Oray	RW	14.12.1986
22	SCHIFFLEITNER Julian	RB	27.12.1994

38	SCHUSTER Philip	CB	03.02.1995
8	STRAZDAS Augustas	CB	20.02.1980
1	UVODIC Sandro	GK	13.07.1981
18	WAGESREITER Markus	LB/CB	14.01.1982



U20 BLEIBT AUF **TITELJAGD**

"DAS FINAL FOUR DES LETZTEN JAHRES HAT GEZEIGT, DASS ES IN JEDEM SPIEL KNAPP HERGEHEN WIRD - WIR WERDEN GANZ SICHER DEN KAMPF AUFNEHMEN UND WOLLEN DEN LETZTJÄHRIGEN CUP TITEL VERTEIDIGEN."





KAMPF BIS ZUM UMFALLEN AM 16. MAI 2015

Nach dem sehr erfolgreichen Grunddurchgang und dem darauffolgenden österreichischen Meistertitel will unsere U20 die Saison mit dem 2. Titel krönen. Mit Leoben, Bregenz und den Fivers stehen im Final Four, das in Leoben ausgetragen wird, drei starke Gegner den jungen Westwienern gegenüber. Schon im Halbfinale wird es zum Duell mit dem Stadtrivalen aus Margareten kommen, in dem die Mannschaft von Roman Frimmel und Roland Marouschek sich für die Niederlagen in der Meisterschaft revanchieren will.

Roman Frimmel: "Wir haben im Grunddurchgang sehr gute Leistungen über die gesamte Saison gezeigt. Die Duelle gegen die Fivers konnten wir allerdings nicht für uns entscheiden. Jetzt haben wir die Möglichkeit, in einem K.O.-Spiel zu zeigen, dass wir das Zeug dazu haben, diese Mannschaft zu schlagen. Das Final Four des letzten Jahres hat gezeigt, dass es in jedem Spiel knapp hergehen wird – wir werden ganz sicher den Kampf aufnehmen und wollen den letztjährigen Cuptitel verteidigen."

Die U20 blickt bisher auf eine gute Saison zurück. Im Grunddurchgang, der in der U20 als österreichische Meisterschaft gilt, konnten die Wild Juniors in 18 Spielen 16 Siege einfahren und wurden mit drei Punkten Vorsprung zum zweiten Mal in Folge Meister. Für das Team rund um die Juniorennationalteamspieler

Pratschner, Seitz, Fuchs und Ranftl liegt das Hauptaugenmerk weiterhin darauf, sich für die HLA zu empfehlen und dafür die nötige Spielpraxis auf hohem Niveau zu bekommen.

Roland Marouschek: "Unser Ziel seit mehreren Jahren ist es, im U20-Bewerb junge Spieler weiterzuentwickeln und sie an den Männerhandball heranzuführen. Wir haben diese Saison über 30 Spieler im laufenden Bewerb eingesetzt und sehr oft mit verschiedenen Kadern operiert. Die Konstanz hat darunter sicher gelitten, aber hier ist uns die Entwicklung der Spieler am wichtigsten. Nichts desto trotz spielen wir Handball, um zu gewinnen und wir werden alles daran setzen, auch im Cup erfolgreich zu sein."

Kempa

ATTACK ONE



Ab April 2015 bei deinem
Sportfachhändler erhältlich.

Auch als Frauenmodell verfügbar.



www.facebook.com/kempa.de

powered by



kempa-handball.de/attackone



DER WEG ZUM MEISTERTITEL 2015

VIERTELFINALE (BEST OF THREE)

Fr, 17.04..2015	19:30	INSIGNIS WESTWIEN vs. HC LINZ AG	29:28	S
Mo, 20.04.2015	19:30	HC LINZ AG vs. INSIGNIS WESTWIEN	30:33	S

HALBFINALE (BEST OF THREE)

Sa, 09.05.2015	19:00	Bregenz Handball vs. INSIGNIS WESTWIEN	nach Red.schluss
Di, 12.05.2015	20:20	INSIGNIS WESTWIEN vs. Bregenz Handball	...:..
So, 17.05.2015	tbd	Bregenz Handball vs. INSIGNIS WESTWIEN	...:..

FINALE (BEST OF THREE)

Sa, 23.05.2015	xx:xx	FINALE 1	...:..
Di, 26.05.2015	xx:xx	FINALE 2	...:..
Sa, 30.05.2015	xx:xx	FINALE 3	...:..

TICKETS HEIMSPIELE

EINZELTICKETS

Erwachsene (ab 19 J.)	€ 10.-
WW-Tarif Erw. (Eltern von WW-Spielern)	€ 5.-
Jugendliche (15 bis 18 J./Studenten)	€ 5.-
Familie (2 Erw./2 Jugendl.)	€ 20.-
Kinder (bis 14 J.)	FREI
Verein (max. 15 Jugendl. & 2x Begleitung)	€ 50.-

TICKTEINFO: office@handball-westwien.at; Tel.: +43 1 878 00 – 231

ONLINE TICKETS: www.ticketmaster.at

"NÄHER AN DER SPITZE"

"DIE CONCLUSIO DES PROJEKTS IST GANZ KLAR: WENN MAN BEREIT IST, ÜBER DIE KOMFORTZONE ZU GEHEN, MIT EINER GENAUEN PLANUNG, SEHR VIEL HARTER ARBEIT UND UNGLAUBLICHEM EINSATZ MEHR ERREICHEN ZU WOLLEN, DANN IST ES AUCH IN EINEM RELATIV KLEINEN HANDBALLLAND WIE ÖSTERREICH MÖGLICH, AN DIE EUROPÄISCHE SPITZE HERANZUKOMMEN."



Zahlreiche WESTWIENER haben in den letzten Jahren, Energie, Liebe, Schweiß und unglaublich viele Stunden harter Arbeit in das Team94 gesteckt. Die Bilanz nach Ende des offiziellen Projekts kann sich sehen lassen und verspricht auch einiges für die Zukunft: die 94er haben in Zusammenarbeit mit RedBull und dem Sportministerium im letzten Jahr ein bis dahin in Österreich nie dagewesenes Pilotprojekt gestartet: das Junioren-Nationalteam spielte in den Saisons 2013/14 und 2014/15 in der höchsten Spielklasse im Frühjahr mit, erreichte international u.a. zwei sechste Plätze bei den Europameisterschaften.



Teamchef Roland Marouschek zieht daher eine positive Bilanz der Team94-Jahre: „Die Conclusio des Projekts ist ganz klar: wenn man bereit ist, über die Komfortzone zu gehen, mit einer genauen Planung, sehr viel harter Arbeit und unglaublichem Einsatz mehr erreichen zu wollen, dann ist es auch in einem relativ kleinen Handballland wie Österreich möglich, an die europäische Spitze heranzukommen. Bei der EM 2012 dachte ich mir bei den Halbfinali, dass wir nie so Handball spielen werden können, zwei Jahre später hab´ ich erkannt, dass wir nicht weit weg sind. Das ist das Erfreuliche, dass man in zwei Jahren viel weiterentwickeln kann.“

Internationale Klasse

Das Team94, das von Teamchef Roland Marouschek und Coach Roman Frimmel geleitet wurde, erreichte in den letzten Jahren gleich mehrere internationale Top-Resultate: u.a. die zwei sechsten Plätze bei den Europameisterschaften 2012 und 2014 sowie Platz 6 bei den European Open 2013 und die Qualifikation für die WM 2013, die Qualifikation für die WM 2015 verpasste man nur knapp. In nicht weniger als 108 internationalen Spielen konnten die Stars von morgen sich optimal weiterentwickeln: aus einem großen Kader von fast 35 Spielern, die in den letzten Jahren eingesetzt wurden, haben zahlreiche Spieler wie Daniel Dicker, Sebastian Frimmel, Christoph Neuhold oder Kristian Pilipovic den Sprung zum Stammspieler in ihren HLA-Vereinen geschafft. Roland Marouschek: „Es ist gut zu sehen, dass wir in diesem Projekt v.a. im Hinblick auf die EURO 2020 Spieler weiterentwickeln konnten, wir haben uns in den letzten sieben Jahren viel näher an die europä-

sche Spitze herankämpft und einige Spieler werden den Sprung schaffen.“

Coach Roman Frimmel: „Die Jungs haben definitiv eine Weiterentwicklung aufzuweisen. Sowohl die Spiele in der HLA gegen die Männer-Mannschaften als auch die vielen internationalen Spiele haben diese jungen Talente an die internationale Härte und das hohe Niveau herangeführt. Alle haben sich entwickelt und manche werden sicher mit viel Einsatz und Willen den Sprung ins A-Nationalteam schaffen.“

Junioren bereits im A-Nationalteam

Die große Entwicklung des Team94 wird auch deutlich, wenn man sich die Einberufungen der jungen Spieler ins A-Nationalteam ansieht: Nikola Bilyk war bei der WM in Katar der jüngste Spieler überhaupt, mit Sebastian Frimmel, Lukas Herburger, Tobias Wagner, Christoph Neuhold oder Kristian Pilipovic waren weitere 94er bereits mit dem Nationalteam unterwegs.

Unterstützung für Key Player fortgesetzt

Um den jungen Spielern mit großem Potential auch weiterhin die bestmögliche Betreuung geben zu können, wird auch die Partnerschaft mit RedBull und dem Team94 fortgesetzt. Roland Marouschek: „Die Key Player werden, wenn sie das wollen und weiterhin bereit sind, für den Erfolg zusätzlich Energie und Zeit zu investieren, auf die Unterstützung zählen können, um sich weiterzuentwickeln, besonders im Hinblick auf die Heim-Europameisterschaft 2020.“

BREGENZ HANDBALL

TRAINER

MARKUS RINNERTHALER
ROBERT HEDIN

WEB

WWW.BREGENZ-HANDBALL.AT

FB BREGENZHANDBALL



1	BOZIC Vladimir	GK	24.03.1983
12	SUPPANSCHITZ Jürgen	GK	11.03.1986
16	HÄUSLE Ralf Patrick	GK	30.12.1994
2	MAYER Lucas	RB	16.02.1983
4	HEDIN Amadeus	LB	30.01.1995
6	FRÜHSTÜCK Lukas	CB	26.06.1991
7	BABARSKAS Povilas	LB	13.12.1988
8	BURGER Sebastian	LW	08.09.1995
23	POLLIGKEIT Christopher	RB	20.08.1996
13	GAVRANOVIC Filip	PV	02.10.1991
14	RAUCH Julian	RW	17.03.1988
15	KLOPCIC Marian	RW	14.01.1992
17	WATZL Gernot	CB	25.03.1985
18	BAMMER Dominik	PV	18.01.1990
19	SCHNAL Nico	CB	17.04.1996
20	ESEGOVIC Ante	RB	12.04.1996
28	GANGL Clemens	PV	08.10.1993
29	WASSEL Alexander	LW	30.12.1992
34	VARVNE Tobias	LB	18.01.1987



druck

einfach | online | drucken

at

- über 45.000 Produkte online
- 100% Datencheck
- Total-OK-Garantie
- keine Kreditkarte notwendig
- schnelle Produktionszeiten
1-2 Werktage



einfach online bestellen

www.druck.at

Umweltfreundliche
Produktion





DANKE FÜR
DIE UNTERSTÜTZUNG 2014/15!



die Zaubereister



Autohaus
Strohmeier



MODUL4

advancis

goldgas



rauhofen

ROOMZ
Budget Design Hotel
www.roomz-hotels.com

